

- eine Höhe von 98,0 ü. NN (Traufhöhe) bzw. 102,0 ü. NN (Firsthöhe) nicht überschreiten.
- 3. Stellplätze und deren Zufahrten (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 BauGB)

sonstigen Bepflanzungen (§9 Abs. 1 Nr. 25b BauGB)

Die Errichtung der Stellplätze und deren Zufahrten ist ausschließlich in den als "Flächen für Stellplätze" gekennzeichneten Bereichen zulässig.

- 4. Flächen zum mit Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und
- Entlang der Gebietsgrenzen und in den Bereichen, die langfristig den Gebietsrand bilden, sind flächige Gehölzpflanzungen aus standortgerechten, heimischen Sträuchern angepflanzt und Laubbaumhochstämme in die Gehölzhecken eingestreut. Die Gehölze sind mit Ersatzverpflichtung, entsprechend den bei evtl. Abgängigkeit vorhandenen Pflanzqualitäten, dauerhaft zu erhalten.
- 2.3. Eigenwerbung an Gebäuden ist zulässig. Fremdwerbung ist unzulässig.

Im Plangebiet befinden sich Telekommunikationsanlagen. Bei Baumaßnahmen die ggfs. eine Umverlegung bzw. Sicherung der Anlagen erforderlich machen, sind diese rechtzeitig (in der Regel 3 Monate) vor Baubeginn bei den Unternehmen zu beauftragen.

Hochwasserschutz

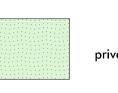
Der gegebene Hochwasserschutz entlang des Rheins ist auf ein definiertes Hochwasserereignis ausgelegt. Bei einem selteneren Ereignis bzw. bei einem Versagen des Hochwasserschutzes kann aufgrund der geographischen Lage eine weiträumige Überflutung nicht ausgeschlossen werden. Es wird klargestellt, dass trotz der vorhandenen Vorkehrungen zum Hochwasserschutz eine Überflutung des Plangebietes nicht ausgeschlossen ist. Es lässt sich daraus kein Schadenersatzanspruch sowie kein Anspruch auf Verstärkung oder Erhöhung der Hochwasserschutzanlage ableiten.

DIN-Normen, auf die in dern Festsetzungen des Bebauungsplans Bezug genommen wird, sind während der üblichen Bürozeiten bei der Geschäftsstelle der Stadtplanung Ludwigshafen am Rhein im Rathaus einsehbar. ----

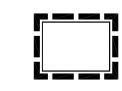
Bereich ohne Ein- und Ausfahrt

Einfahrtbereich

(§ 5 Abs.2 Nr.5 und Abs.4, § 9 Abs.1 Nr.15 und Abs.6



private Grünflächen





Umgrenzung von Flächen für Nebenanlagen, Stellplätze, Garagen und Gemeinschaftsanlagen (§ 9 Abs.1 Nr.4 und 22 BauGB) Zweckbestimmung: Stellplätze

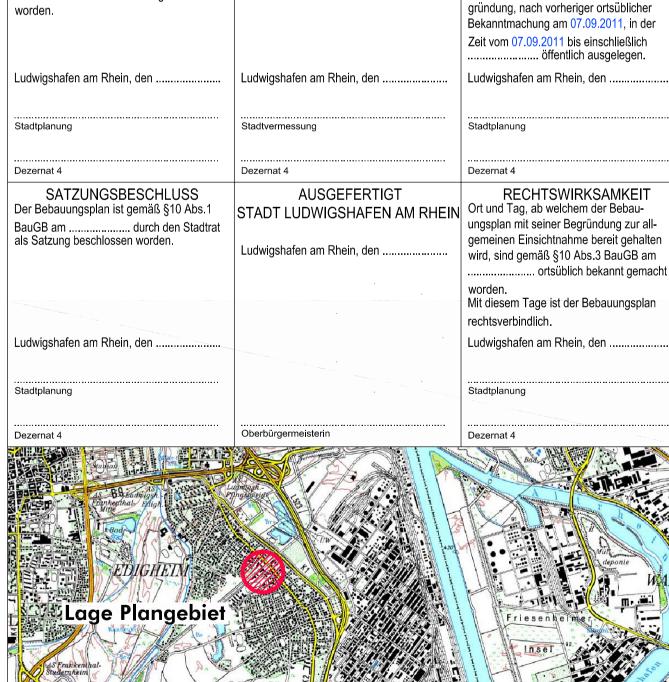


Zweckbestimmung: Werbeanlage

GESETZLICHE GRUNDLAGEN

- Baunutzungsverordnung (BauNVO)
- vom 23.01.1990 (BGBI. I S. 132), zuletzt geändert durch Art.3 des Gesetzes vom 22.04.1993 (BGBI. I S. 466)
- vom 18.12.1990 (BGBI. 1991 I S. 58)
- Bundes-Bodenschutzgesetz (BBodSchG)
- vom 17.03.1998 (BGBI. I 1998 S. 502, 2001 S. 2331), zuletzt geändert durch Art.3 des Gesetzes vom 09.12.2004 (BGBI. I S. 3214)
- Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung (BBodSchV)
- vom 12.07.1999 (BGBI. I 1999 S. 1554), zuletzt geändert durch Art.16 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBI. I S. 2585) • **Bundesnaturschutzgesetz** (BNatSchG)
- vom 29.7.2009 (BGBI. I S. 2542)
- Bundesimmissionsschutzgesetz (BlmSchG)
- vom 26.09.2002 (BGBl. I, S. 3830), zuletzt geändert durch Gesetzt vom 26.11.2010 (BGBl. I, S. 1728)
- Baugesetzbuch (BauGB)
- vom 23.09.2004 (BGBI. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBI. I S. 1509)
- Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) Neugefasst durch Bekanntmachung vom 24.02.2010 (BGBI. I S. 94), zuletzt geändert durch Art. 11 des Gesetzes vom 11.08.2010
- Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (WHG)
- vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch Art. 12 des Gesetzes vom 11.08.2010 (BGBl. I S. 1163)
- vom 23.03.1978 (GVBl. S. 159), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 28.09.2010 (GVBl. S. 301)

- vom 02.04.1998 (GVBl. S. 97), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 27.10.2009 (GVBl. S. 358)
- vom 24.11.1998 (GVBI. S. 365, BS 213-1), zuletzt geändert durch Art. 8 des Gesetzes vom 27.10.2009, (GVBI. S. 358).
- vom 22.01.2004 (GVBI. 2004 S. 54), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 28.09.2010 (GVBI. S. 299)
- vom 25.07.2005 (GVBI. S. 302), zuletzt geändert durch Art. 7 des Gesetzes vom 27.10.2009 (GVBI. S. 358)
- Landesnaturschutzgesetz (LNatSchG)
- vom 28.09.2005 (GVBI. S. 387)



PLANUNTERLAGE

ungen des §1 der Planzeichenverordnung. Bau- und Grundstücksausschusses vom

22.08.2011 als Entwurf mit seiner Be-

vorhabenbezogener Bebauungsplan



"LIDL-Markt Oppau; Erweiterung der Verkaufsfläche"

Stadtteil Oppau Gemarkung Oppau

Stand: 24.10.2011 Blattgröße: 105,9 x 59,4mm



STADT LUDWIGSHAFEN